

Pressemitteilung

14. StaplerCup-Finale in Aschaffenburg mit spannenden Wettkämpfen und prominenten Gästen

- 200 Staplerfahrerinnen und Staplerfahrer aus dem In- und Ausland bei Meisterschaften im Staplerfahren vom 20. bis 22. September 2018 auf dem Aschaffener Schlossplatz - bis zu 15.000 Zuschauer erwartet
- Abschlussevent Night of Champions am 22. September mit Gratiskonzert von Culcha Candela
- Neuer Schirmherr: Bayerischer Staatsminister der Justiz Prof. Dr. Winfried Bausback
- Gaststars: Skisprunglegende und ARD-TV-Experte Dieter Thoma, BEHNKE und Dimi Rompos

(Aschaffenburg, 3. September 2018) Vom 20. bis 22. September 2018 wird auf dem Aschaffener Schlossplatz wieder gestapelt, rangiert und manövriert, was die Gabel hält. Die besten Staplerfahrerinnen und Staplerfahrer aus 13 Nationen kämpfen an drei Wettbewerbstagen in vier Disziplinen um Titel und Ehre. Rund um die Wettkampfarena mit Bühne und Großleinwand präsentieren sich Partner und Sponsoren des Organisators Linde Material Handling wie Continental und Westfalengas auf der Infotainment-Ausstellung ChampionsExpo. Ein renommiert besetztes Rahmenprogramm mit Gaststars wie Dieter Thoma oder der Berliner Hip-Hop- und Reggae-Band Culcha Candela zieht weiteres Publikum in die Main-Metropole.

Das Finale des StaplerCup in Aschaffenburg bildet für viele tausend Staplerprofis in allen Teilen der Welt den Höhepunkt einer spannenden Qualifikationssaison. Über 2.000 Staplerfahrer/-innen traten allein bei 25 bundesweit ausgetragenen Vorausscheiden zu der **Deutschen Meisterschaft im Staplerfahren** bzw. der **Deutschen Meisterschaft der Staplerfahrerinnen** an; in 12 weiteren Ländern fanden ebenfalls Wettbewerbe – teilweise erst auf regionaler, mindestens auf landesweiter Ebene – im Staplerfahren statt, die neben der Kür nationaler Meister das Ziel hatten, die drei fähigsten Staplerpiloten des Landes für die Aufstellung bei der **International Championship** zu finden. Für die vierte Disziplin, die **Firmen-Team-Meisterschaft**, waren 2018 erstmalig auch vier Qualifikationsplätze ausgeschrieben, fünfzehn weitere Mannschaften großer Unternehmen wie Volkswagen, Deutsche Bahn oder SMP wurden vom Veranstalter gesetzt.

Voraussetzung für die Teilnahme am StaplerCup ist ein „Führerschein für Flurförderzeuge“. Die engen Wettbewerbsparcours mit anspruchsvollen Transport- und Verladeaufgaben spiegeln Arbeitsbedingungen und Anforderungen in Lagern und Logistikbetrieben wieder. Sie fordern von den Akteuren höchste Konzentration, Augenmaß und enormes Gefühl für das Arbeitsgerät Gabelstapler. Hauptaugenmerk des Veranstalters Linde Material Handling sind daher die Sicherheitsvorschriften, denn ein Beitrag zur Verringerung von Arbeitsunfällen mit Staplern ist erklärtes Ziel: „Trotz innovativer Technologien, Assistenzsystemen und digitaler Lösungen zur Verbesserung der Sicherheit bleibt für uns der wichtigste Faktor der Mensch. Wir sensibilisieren die Staplerfahrerinnen und -fahrer für Sicherheitsaspekte und lassen sie diese Botschaft in ihre Betriebe weitertragen“, erläutert Marc Wehner, Senior Vice President Central Europe. StaplerCup-Partner BGHW zieht mit einer Zertifizierung für Ausbilder von Staplerfahrern am selben Strang; und auch der bayerische Staatsminister der Justiz, Prof. Dr. Winfried Bausback unterstützt als neuer Schirmherr des StaplerCup dieses Anliegen.

Die Aufmerksamkeit der vielen tausend Zuschauer bei den Meisterschaften im Staplerfahren nutzt der Verein StaplerCup hilft e.V. für wohltätige Zwecke. Mithilfe einer Charity-Tombola konnten seit Vereinsgründung im Jahr 2008 über 275.000 Euro gesammelt werden. Für den diesjährigen PromiCup,

bei dem sich bekannte Persönlichkeiten leichten Stapleraufgaben für ein Spendenprojekt stellen, konnte Dieter Thoma, Skisprunglegende und ARD-TV-Kommentator für internationale Skisprungetvents, gewonnen werden. Er engagiert sich als StaplerCup hilft-Botschafter für den Verein „Spielend Helfen e.V.“. Dieser Verein organisiert Charity-Golfturniere zugunsten gehandicapter Kinder und wurde von Thoma gemeinsam mit seinem Freund Harry Bodmer, Weltmeister im Kunstradfahren, nach Ende der aktiven Sportler-Karriere ins Leben gerufen.

Das Rahmenprogramm, das die sportlichen Wettkämpfe der Staplerfahrer begleitet, ist auf Familien zugeschnitten und abwechslungsreich. Auf der Infotainment-Messe „ChampionsExpo“ präsentieren sich Partner und Sponsoren: Linde Material Handling, Continental oder Westfalengas bieten Innovationen aus der Logistikwelt zum Anfassen und Ausprobieren. Besonders spannend wird in diesem Jahr die Ausgabe der Tombola-Preise im Linde-Zelt, denn hier kann man eine echte Automatisierungslösung der Logistik, das Stückgut-Kommissioniersystem AutoStore® von Dematic, bei der Arbeit beobachten. Alle kleinteiligen Tombola-Gewinne sind in gestapelte Boxen sortiert und werden von darauf fahrenden Robotern automatisch „gepickt“.

Den krönenden Abschluss am Samstag, den 22. September 2018, bildet ab 20.30 Uhr die „**Night of Champions**“ nach den Finales der beiden Deutschen Meisterschaften und den Siegerehrungen: ein kostenloses Open-Air-Konzert auf dem Aschaffener Schlossplatz. Stargast 2018: Die Berliner Band Culcha Candela verspricht Hamma!-Musik und präsentiert das aktuelle Album „Feel Erfolg“ sowie ihren seit 16 Jahren erfolgreichen Mix aus Hip-Hop und Reggae.

Pressekontakt:

Linde Material Handling
Marcus Rügamer
06021/99-16 96
marcus.ruegamer@linde-mh.de

Pressebüro StaplerCup
Annette von Wrisberg
+49 228 / 8 54 08 165
info@staplercup.com

Über den StaplerCup

Der StaplerCup wurde 2005 erstmalig als reine deutsche Meisterschaft ausgetragen – knapp 25.000 Anmeldungen sind seither bei dem Wettbewerb eingegangen, bei dem es um Präzision, Schnelligkeit und Übersicht auf dem Gabelstapler geht. 2007 wurde die Veranstaltung um den internationalen Team-Wettbewerb „International Championship“ erweitert; seit 2008 wird auch in der Disziplin „Logistic Championship“ eine Firmen-Team-Meisterschaft ausgetragen. Der erste Weltmeistertitel wurde 2014 an den Deutschen Stefan Theissen vergeben. Seit 2015 kämpfen auch 12 Staplerfahrerinnen in einem separaten Finale um die Auszeichnung als beste Frau am Steuer eines Gabelstaplers. Wichtigstes inhaltliches Anliegen des Veranstalters Linde Material Handling und seinen die Regionalmeisterschaften austragenden Vertragshändlern ist die Verbesserung der Sicherheit in Lagern und Logistikbetrieben: Die Fähigkeiten der Fahrer und ihre Aufmerksamkeit am Arbeitsplatz sollen geschult werden, um Unfälle zu vermeiden. Jährlich begeistert die dreitägige Veranstaltung auf dem Aschaffener Schlossplatz, die von einem bunten Familienprogramm begleitet wird, an die 15.000 Zuschauer.

Der StaplerCup wurde bereits mit zahlreichen Preisen der Kommunikations- und Wirtschaftsbranche, unter anderem dem PR-Award in Gold, dem Internationalen Deutschen PR-Preis und dem internationalen Titel „Bester europäischer Sportevent“ vom EuBEA ausgezeichnet. 2013 erhielt der StaplerCup Gold und die höchste Auszeichnung „Best of Show“ bei den renommierten amerikanischen GALAXY Awards.